

[1097.] Leipzig, 15. Januar 1854.
Die günstigen Aussichten, die sich gleich nach der ersten Anzeige über das in meinem Verlage erscheinende

Kleinere Brockhaus'sche Conversations-Lexikon für den Handgebrauch

für dieses Unternehmen zeigten, sind in vollstem Maße in Erfüllung gegangen. Das Werk hat den allgemeinsten Beifall gefunden; Publicum und Kritik haben die Idee, die demselben zu Grunde liegt, als praktisch anerkannt, die Ausführung für sehr gelungen erklärt. Welcher Absatz aber schon in der kurzen Zeit, die seit dem Erscheinen des ersten Heftes verflossen ist, von dem Werke sich hat machen lassen, möge die Liste der im Circular speciell verzeichneten Handlungen beweisen, die über 25 Exemplare derselben gebrauchen, wobei ich noch anführen will, daß eine Buchhandlung in den Vereinigten Staaten ihren Bedarf bereits bis zu 1050 Exemplaren gesteigert hat.

Im Ganzen beziehen 902 Handlungen Exemplare des Werkes.

Ich sage allen Denjenigen, die sich für dieses Unternehmen interessirt und thätig verwendet haben, den verbindlichsten Dank und bitte, die bisherige Theilnahme demselben zu bewahren. Es gibt wenig Bücher, für die ein so ausgedehnter Kreis von Käufern vorhanden ist, wie für ein Werk in der Art meines Kleinern Conversations-Lexikon.

Nachdem jetzt der erste Band des Werkes vollständig erschienen ist, scheint es mir an der Zeit zu sein, die Sortimentshandlungen noch einmal zur energischen Verwendung für das Unternehmen aufzufordern. Um hierzu Veranlassung zu geben, biete ich Ihnen

Exemplare des ersten Bandes, gehetzt, mit eingeklebtem Subscriptionsschein,
Exemplare des ersten Heftes mit eingeklebtem Subscriptionsschein,
Ankündigungen zum Vertheilen,
Subscriptionslisten,
Facturen zur Ansichtversendung,
Placate

hiermit an, und Sie wollen auf dem Wahlzettel mir angeben, was Sie von obigen Gegenständen zu erhalten wünschen, insfern Sie nicht auf mein direct an Sie gerichtetes Circular bereits bestellt haben. Es steht Ihnen jede beliebige Anzahl von Exemplaren des ersten Bandes und des ersten Heftes à cond. zu Diensten; ebenso werde ich Sie gern mit so viel Ankündigungen zum Vertheilung aus der Hand, Subscriptionslisten, Facturen zur Ansichtversendung und Placaten versetzen, als Sie irgend mit Vortheil glauben verwenden zu können. Anzeigen mit Firmen kann ich aber nur für diejenigen Handlungen drucken lassen, die zu gleicher Zeit eine angemessene Bestellung für feste Rechnung machen. Ebenso kann ich auch nur da Inserate für Zeitungen und Zeitschriften zum Einrücken für meine Rechnung geben, wo ich durch Ertheilung einer festen Bestellung den Beweis erhalte, daß man sich ein günstiges Resultat von dem Inserate verspricht.

Ich empfehle mein Unternehmen wiederholt Ihrer lebhaftesten Theilnahme und Verwendung, und grüße Sie mit achtungsvoller Ergebenheit.

J. A. Brockhaus.

(vide Wahlzettel Nr. 171.)

[1098.] So eben ist aus Wien angekommen, kann indß à Cond. nur sehr mäßig, so lange der Vorraht reicht, versandt werden:

Alphabetisch geordnetes Nachschlagebuch und vollständiges alphabetisches Waaren-Verzeichniß zu dem am 1. Jänner 1854 in Wirksamkeit tretenden

allgemeinen österr. Zolltarif für die Ein-, Aus- und Durchfuhr, dann für den Zwischenverkehr mit den Zollvereinsstaaten, Modena, Parma und Liechtenstein, nebst vielen Uebersichtstabellen und einer Tabelle zur Bemessung des Agiozuschlags. 20 Bogen. 28 M.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[1099.] Baxter's religiöse Oelbilder.

Von diesen sehr schönen und leicht verkauflichen Bildern sind jetzt erschienen:

Christus, das Brod brechend. 4. à 20 Sgr.
Kreuzabnahme, nach Rubens. 4. à 20 Sgr.
Geburt Christi. 4. à 10 Sgr.

Auferstehung. 4. à 20 Sgr.

10 Relig. Kupfer für Gebetbücher, fol. à 17 Sgr.

Die 5 zusammen für 2 à 10 Sgr.

London, 15. Jan. 1854.

Franz Thimm.

(vide Wahlzettel Nr. 169.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1100.] Zur gefälligen Beachtung.

Von Neujahr 1854 an erscheint bei dem Unterzeichneten (als Verlagsartikel des evang. Bücherdepots):

Kirchenblatt

für das Großherzogthum Hessen mit Weckstimmen, zeitweiser Beilage.
Alle 14 Tage 1 Nr. in gr. 4. Preis per Jahrsgang nur 1 à ord., 20 Sgr netto.

Dieses Blatt, als Organ zur Besprechung der Angelegenheiten der hessischen Landeskirche, im Zusammenhange mit den Lebensfragen der deutsch-evangelischen Gesamtkirche &c., vom Standpunkte der evangelischen Bekenntnisse — die Beilage (Weckstimmen) vorwiegend erbaulichen Inhalts: Predigten, Missionsreden &c. ausgezeichneter hess. Prediger enthaltend — dürfte auch außerhalb seines engeren Vaterlandes Verbreitung finden — und insbesondere dem deutschen Buchhandel Gelegenheit zu Besprechungen (Recensionen) geeigneter Verlagsartikel bieten — (gegen Freicopyrate) sowie zu literarischen Anzeigen sich als sehr wirksam bewähren — indem dasselbe, in einer bedeutenden Auflage, nicht allein bei der hessischen Geistlichkeit und dem Lehrerstande, sondern auch in sehr vielen sonstigen resp. Familien sich allgemeiner Verbreitung erfreuet. — Inserate werden mit nur 2½ Sgr = 2 Fr. die gesp. Petitzile oder deren Raum berechnet.

Darmstadt, d. 2. Jan. 1854.

L. Dietrich, Verlagshdlg.

[1101.] Anfang Februar wird liefg. 2 u. 3.

von Crouzaz, Landes- u. Volkskunde des Preußischen Staats zur Versendung bereit liegen, und da ich diese liegen, nur auf festes Verlangen verschicke, bitte ich um baldige Angabe der Continuation. In Rechnung gebe ich 11/10, 28/25; gegen baar 9/8, 23/20.

Heinrich Schindler in Berlin.

(vide Wahlzettel Nr. 170.)

Übersetzungsanzeigen.

[1102.] (Übersetzung-Anzeige.)

In meinem Verlage befindet sich unter der Presse eine Übersetzung von Dr. Susenmühl von:

The Star-Chamber. An historical romance by W. Harrison Ainsworth, welche ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen.

Leipzig, 25. Jan. 1854.

Ch. F. Kollmann.

Angebotene Bücher.

[1103.] Herm. Fritzsche in Leipzig offerirt: Neueste Blumen sprache. Geh. à 1½ M. ord. — Ein Dutzend baar für 7½ M. Unterhaltendes Frag- und Antwortspiel. (Punktibuch.) Geh. à 1½ M. ora. — Ein Dutzend baar für 6 M. Sammlung ausgewählter Stammbuchaufläse. Geh. à 1½ M. ord. — Ein Dutzend baar für 7½ M.

Reichhaltiges Traumbuch. Geh. à 2 M. ord. — Ein Dutzend baar für 12 M. Westentaschenräthselbuch. Eleg. geb. mit Goldschnitt à 5 M. ord. — Ein Dutzend baar 22½ M.

Das Buch für frohe Zirkel. Enthal tend Gesellschaftsspiele für alle Jahreszeiten u. s. w. Cart. à 10 M. ord. — Ein Dutzend baar 1 à 10 M.

[1104.] Joh. Georg Henze in Bremen offerirt und sieht gef. Geboten entgegen:

1 Thibault, Girard, académie de l'espée où se démontrent par règles mathématiques sur le fondement d'un cercle mystérieux la théorie et pratique des vrais et jusqu'à présent incognus secrets du Maniement des armes à pied et à cheval. 2 vls. (1 Bd.) Avec 55 tables de figures. Gr. Fol. s. l. 1628. (Schreibpapier.) (Ausgezeichnet sauber u. schön erhalten.) Pgmitbd.

1 Universallericon, großes vollst. aller Wissenschaften und Künste. 64 Bde. Mit viel. Kpfen. u. Kart. 1733—50. (Leipzig, Bedler.) Halbleder. (Sehr gut erhalten.)